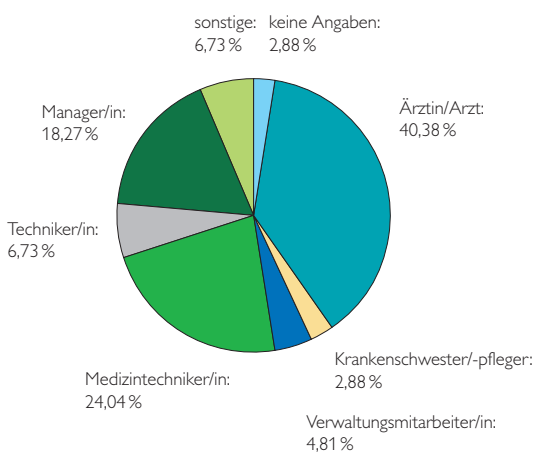


# medizinische perspektiven – Ergebnisse der Leserumfrage 2007

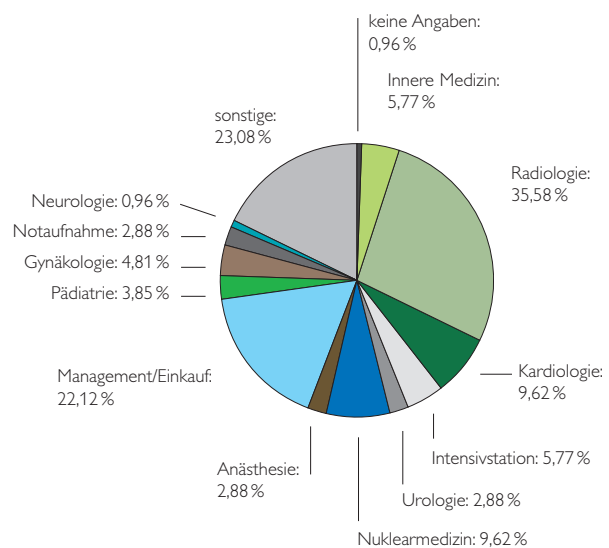
Vielen Dank für Ihre Teilnahme an unserer Leserumfrage in Ausgabe 16 der „medizinischen perspektiven“. Die Auswertung der Umfrage ergab unter anderem die folgenden interessanten Ergebnisse.

## 1. Leserprofil des Magazins

### Umfrageteilnehmer nach Beruf



### Umfrageteilnehmer nach Krankenhausabteilung



Unser Magazin wird hauptsächlich von Männern (89%) im Alter zwischen 40 und 60 Jahren (65%) gelesen. Bei den Berufsgruppen ist der Anteil an Ärzten/-innen am höchsten (40%), gefolgt von Medizintechnikern/-innen (24%) und Managern/-innen (18%). Mehr als ein Drittel der Leser ist in der Radiologie (36%) tätig.

## 2. Neue Inhalte und neues Layout

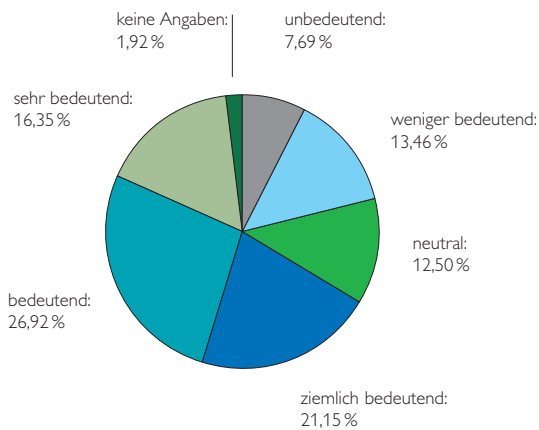
Das neue Layout von „medizinische perspektiven“ wurde generell als gut beurteilt, wobei etwa 60% die Bewertung „sehr gut“ oder „ausgezeichnet“ (14%) abgaben. Die Artikelreihe „Forschung“ wurde ebenfalls gut aufgenommen. Etwa 82% der Umfrageteilnehmer stuften sie als „sehr wichtig“, „wichtig“ oder „ziemlich wichtig“ ein.

## 3. Format und Bezugsmöglichkeiten

### Bevorzugter Bezugsweg für weiterführende Informationen

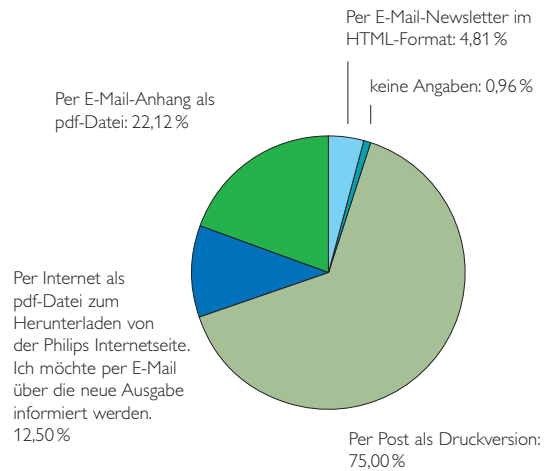
Die Post bleibt mit zwei Dritteln (67%) der Stimmen der bevorzugte Weg für Informationen zu Produkten, Dienstleistungen, usw.

## Bedeutung einer Online-Version von mp



Mehr als 60% der Teilnehmer stufen die Möglichkeit eines pdf-Downloads von „medizinische perspektiven“ als bedeutend ein. Dennoch gaben 68% an, nicht über unsere Internetpräsenz informiert zu sein.

## Bevorzugter Bezugsweg für kommende Ausgaben



Obwohl 75% das Magazin auch in Zukunft als Druckversion per Post beziehen möchten, gaben 35% an, dass sie „medizinische perspektiven“ gerne per E-Mail erhalten möchten. Einen Internet-Download oder persönlichen Kontakt bevorzugen hingegen 10% der Teilnehmer.

## Fazit

---

Trotz eines starken Trends zu Online-Medien möchten die meisten Abonnenten weiterhin eine Druckversion per Post beziehen. Viele Umfrageteilnehmer sind jedoch auch an der Möglichkeit interessiert, zusätzlich eine elektronische Version als Informationsquelle zur Verfügung zu haben, auch zur Recherche spezifischer Themen. Wir werden diese Ergebnisse bei der Weiterentwicklung unseres Magazins berücksichtigen.

## Gewinner der Philips Digitalen Bilderrahmen

---

Wir gratulieren den Gewinnern je eines Digitalen Bilderrahmens von Philips: A.W.H. van Haaren, Niederlande, Dr. Frédéric Corminboeuf, Schweiz, Nicolas Villaume, Frankreich, Prof. Ugo Salvolini, Italien. Ein weiterer Gewinner wollte ungenannt bleiben.